

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

6.12.1870 (No. 334)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 334. (Erstes Blatt)

Dienstag den 6. Dezember

1870.

Badischer Frauen-Verein.

Zur Pflege und Unterstützung verwundeter und kranker Krieger haben wir erhalten: von Mohr und Speyer hier Nachlas an Rechnung 47 fl. 30 kr.; durch Frau von Neubronn von H. S. 10 fl.; Eugenie und Pauline Ertrag einer Kinderlotterie 7 fl. 12 kr.; aus dem Opferbeutel der Stadtkirche von M. B. durch Oberkirchenrath Roth 1 fl. 45 kr.; Ignaz Leon 40 fl.; Ludwig Stoll, Soldat im 4. hessischen Infanterie-Regiment, 10 fl.; Adolf Hirsch 50 fl.; R. v. H. 24 fl. 30 kr.; Dr. Speemann 1000 fl.; den Einwohnern zu Waghäusel weitere 41 fl. 47 kr.; Ungenannt durch Hofbanquier G. Müller & Cie. 50 fl.; durch Hrn. Pfarrer Fesenbech aus Lidsolsheim 9 fl. 20 kr.; Frau Dulsian 2 Paar Socken; Frau Generalin von Psuor 6 Paar wollene Socken; Frau Oberlehrer Reigel 2 Unterhosen, 7 Paar Socken; Mina und Anna Jffland 4 Paar Staucher, 6 Paar Socken; Frau Kirchenrath Sachs 6 Paar Socken; Fräulein Maler 3 Paar Socken; Hrn. Pfleger 3 Hemden, 6 Paar Socken; 3 Tuchhosen, 2 Röcke, 1 Schlafrock; Frau Eisenlohr 2 Paar Socken; Ungenannt 1 Paar Pantoffel; Frau Oberinspektor Seubert 1 Paar Socken; Frau Pfarrer Rupp 1 Mütze, 1 Paar Socken, 1 Pfund Charpie; Frau Hofbuchhändler Knittel 3 Paar Socken; Frau Partikulier Gren 6 Paar Socken; Dienstmädchen Susanne Sold 1 Paar Socken; durch Frau Oberbauath Gerwig von Frau Horn in Hornberg 25 Paar Socken; Fräulein Goll 1 Paar Socken; Frau Pfarrer Volk 2 Paar Socken; Frau Weinhändler Weiss 15 Paar Socken; Frau Oberpoststrath Eberlin 4 Paar Socken; Albert Himmelheber 100 Paar wollene Socken; Buchbinder Bischoff 40 Bände Unterhaltungsschriften. Herzlichsten Dank den freundlichen Gekern! Karlsruhe, den 1. Dezember 1870.

Die vereinigten Hilfswenigen.

Dankagung.

Für das laufende Jahr hat der hiesige Zweigverein der **Gustav-Adolf-Stiftung** folgende huldreiche Gaben empfangen: von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog 50 fl.; von Seiner Großherzoglichen Hoheit dem Markgrafen Max 20 fl.; von Seiner Großherzoglichen Hoheit dem Prinzen Wilhelm 20 fl.; von Seiner Großherzoglichen Hoheit dem Prinzen Karl 20 fl., wofür wir hiermit öffentlich unseren unterthänigsten Dank aussprechen.

Im Namen des Verwaltungsraths:

Prof. Dr. Köhlein.

Männer-Hilfsverein.

Erfrischungsabtheilung.

Diesigen Mitglieder, welche am letzten Donnerstag Mittag im Hauptbahnhof zu erschwehen verhindert waren, wollen zur nachträglichen Aufnahme in dasselbe Blatt heute, Dienstag Mittag 12 Uhr, im Hofe des Hauses Nr. 51, Spitalstraße, gefälligst sich einfinden. Karlsruhe, am 6. Dezember. Für die Notte: Dr. Cathian.

Männer-Hilfsverein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.

Dienstaustheiler

für Dienstag den 6. bis Mittwoch den 7. Dezember, Nachmittags 1 Uhr.

Nr. 1 bis 4 Uhr: Nr. 79 Hr. F. Brung, Nr. 85 Hr. J. Wetter;
Nr. 4 bis 7 Uhr: Nr. 82 Hr. G. Bissinger, Nr. 86 Hr. F. Fuchs;
Nr. 7 bis 11 Uhr: Nr. 75 Hr. G. Reuther, Nr. 80 Hr. Kraver;
Nr. 11 bis 7 Uhr (R.D.): Nr. 39 Hr. F. Weisch, Nr. 40 Hr. J. Haug, Nr. 41 Hr. A. Deder, Nr. 42 Hr. F. Glahner;
Nr. 7 bis 10 Uhr: Nr. 88 Hr. S. Schuster, Nr. 90 Hr. E. Raupp;
Nr. 10 bis 11 Uhr: Nr. 93 Hr. S. Forst, Nr. 94 Hr. Th. Gittinger.

Fahrradversteigerung.

Freitag den 9. Dezember d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zur goldenen Waage dahier, Jähringerstraße Nr. 77, nachbeschriebene Fahrnisse gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als 1 mit Kopshaar gepol. Kanapee mit 6 Stühlen, 1 nussb. Sekretär, 2 Pfeilerkommode, 1 Chiffonniere, 2 ovale Theetische, 1 vierediger Zulegtisch, 3 nussb. Bettladen, 1 tannener, weithüriger Schrank, 1 einthüriger Schrank, 1 Küchenschrank mit Glasaufflag, versch. Tische, Bettung, 1 Kopshaarmatratze, 1 Partie feines Porzellan, worunter 1 Tafelservice für 18 Personen, Küchengeräthe und versch. Handrath, sowie eine Nähmaschine, wozu die Liebhaber einlaret
Karlsruhe, den 5. Dezember 1870.

Löffel, Waisenrichter.

Bekanntmachung.

2.2. Sämmtliche Geschäftsleute, welche für die seitige Rechnung Arbeiten oder Materialien geliefert haben, werden hiermit veranlaßt, ihre befallsigen Forderungenzettel spätestens bis zum 10. d. M. bei unterzeichneter Stelle einzureichen, inderi später einkommende Rechnungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Karlsruhe den 3. Dezember 1870.

Großh. Hofbau-Amt.

Aufforderung.

2.2. Des herannahenden Rechnungsschlusses wegen veranlassen wir die betreffenden Kaufleute und Professionisten, ihre Rechnungen über gelieferte Waaren und Arbeiten längstens bis zum 10. d. M. anher einzureichen.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1870.

Großh. Marschallverwaltung.

Evangelisches Schullehrerseminar.

2.2. Diejenigen Geschäftsleute, welche noch Lieferungen an das Seminar zu machen oder Forderungen einzureichen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Rechnungen behufs des Rechnungsschlusses bis 10. Dezember anher vorzulegen.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1870.

Die Seminardirektion.

2.1. Eislieferung.

Die Lieferung des für das Garnisons-Pazareth im Jahre 1871 nöthigen rohen Eises wird im Commissionenwege begeben.

Diesigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen, werden ersucht, ihre Angebote mit Preisangabe innerhalb 14 Tagen schriftlich einzureichen.

Karlsruhe, den 4. Dezember 1870.

Großh. Pazareth-Commission.

Bekanntmachung.

3.2. Folgende Gegenstände sollen im Commissionenwege vergeben werden:

- 24 Bügelriemen,
- 36 Trensenzügel,
- 12 Stallhalstern,
- 12 Sattelgurten,
- 6 Kopfsäcke,
- 18 Strupfer an Aufbestlinge,
- 12 " " Anführseile,
- 150 Aufbestlinge,
- 6 ganze Spannzeuge,
- 6 Anführseile,
- 12 Trensengebisse,
- 50 Hafterketten.

Die Commissionen sind längstens bis 19. d. M. bei unterzeichneter Stelle einzureichen, wo deren Eröffnung Vormittags 10 Uhr stattfindet.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1870.

Großh. Landstallmeisteramt.

v. Röder.

Bekanntmachung.

3.2. Nachverzeichnete Gegenstände sollen für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1871 im Soumissionsweg vergeben werden: Lampendöl (gereinigtes Repööl), Unschlittlichter, Seife, gelbes Wachs, Thran, Schweineschmalz, Wachholderbeere, Kartätschen, Wasserbürsten, Staubbürsten, Schwämme, Tränkeimer, Schweisfädel, Stalldesen, Spiesgerten, Dankschaukeln. Die desfalligen Angebote sind längstens bis 19. d. M. bei unterzeichneter Stelle einzureichen, woderen Eröffnung Vormittags 10Uhr stattfindet. Karlsruhe, den 1. Dezember 1870. Großh. Landstallmeisteramt. v. Röder.

Karlsruher Mehlmarkt

vom 30. November 1870:

Mehldurchschnittspreise pro 100 Pfund.	
Kunstmehl Nr. 1	12 fl. 30 fr.
Schwimgmehl Nr. 1	11 fl. 45 fr.
Mehl in 3 Sorten	10 fl. — fr.
In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	53,130 α Mehl
Eingeführt wurden v. 24. bis 30. November	202,507 α Mehl.
	255,637 α Mehl.
Davon verkauft	199,407 α Mehl.
Blieben aufgestellt	56,230 α Mehl.

2.2. Fahrnißversteigerung.

Die zum Nachlaß der Wittwe Elisabeth Leute hier gehörigen Fahrnisse — Kleidungsstücke, Bettung, Weißzeug, etwas Gold und Silber, Schreinwerk, Küchengerath und verschiedener sonstiger Hausrath — werden am nächsten **Dienstag den 6. Dezember**, Morgens 9 Uhr anfangend, im Hause Nr. 95 der Durlacherthorstraße dahier, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 3. Dezember 1870. **Sevin**, Großh. Notar.

Cigarren-Versteigerung.

Dienstag den 6. Dezember l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden im Gasthause zur goldenen Waage in der Jähringerstraße Nr. 77 aus der Sammler des Vaders Sukav Schwindt dahier circa 12,000 Stück Cigarren gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert. Karlsruhe, den 29. November 1870. 2.2. **Schäfer**, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

3.2. Friedrichsplatz 7 ist im dritten Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst üblichem Zugehör auf 23. Januar oder auch sogleich zu vermieten. — Jähringerstraße 42 ist eine Parterrewohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 2-3 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

Bahnhofstraße 2 d ist ein hübsch möblirtes, geräumiges Zimmer zu vermieten. Näheres zu erfragen ebendasselbst im 3. Stock. — Es ist ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Waldstraße 11 im zweiten Stock des Vorderhauses.

* Sophienstraße 28, im ersten Stock, ist ein freundliches, möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

*2.2. Eine stille Familie sucht für den 1. Januar oder auch früher in der Waldstraße oder deren Nähe eine Wohnung von zwei großen oder drei kleinern heizbaren Zimmern, Küche und sonstiger Zubehör. Näheres Karlsstraße 6 eine Stiege hoch.

Dienst-Anträge.

* 2.2. Es wird eine gute Köchin, die sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, gesucht: Hirschstraße 32.

* Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches waschen und putzen kann auch sonstigen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen innerer Zirkel 33 im zweiten Stock.

Dienst-Gesuche.

* Eine gefestete Person, welche gut kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf Weihnachten eine passende Stelle. Zu erfragen Langestraße 191.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sich auch sonstigen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle als Zimmermädchen oder auch bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Kriegsstraße 43 im dritten Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches schon mehrere Jahre bei einer Herrschaft gedient, gute Zeugnisse hat, gut kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 40 im zweiten Stock.

* Ein solides Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 76 eine Stiege hoch.

* Ein Mädchen vom Lande, welches noch nie hier diente, sucht eine Stelle auf Weihnachten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Gräberfeld*

* Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches gut kochen kann und sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 13 im dritten Stock.

Gesuch.

2.1. Ein ordentlicher junger Mensch, der Anlagen zum Zeichnen hat, kann bei mir das Porzellanmalen erlernen. **Chr. Köbig.**

Viehverkauf.

2.2. Auf dem marktgräflichen Gute **Wagau** ist eine **fette Kuh** der Schwyzer Race aus der Hand zu verkaufen. Näheres bei Gutsaufseher Bollmer daselbst.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Ein gut erhaltener **Reisepelz** ist zu verkaufen: Langestraße 187.

* In der Karlsstraße 6 ist ein eleganter eigener **Eis Schlitten** zu verkaufen. Zu erfragen im Hintergebäude im zweiten Stock.

* Eine schöne **Pelz-Garnitur** (Stiefel) ist um billigen Preis zu verkaufen: Herrenstraße 37, Eingang Blumenstraße.

Obstverkauf.

In der alten Waldstraße 30 im 2. Stock wird auch dieses Jahr wieder seines **Darobacher Edelobst** (seg. Herrenäpfel) billig abgegeben.

Wohnungsgesuche.

2.2. Zwei **Chiffonniers** u. ein **Waschtisch** werden zu kaufen gesucht. Adressen bitte man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Cheraburger Kisten.

größere, kleine, gute, reinliche, werden stets angekauft; bei franco Zusendung in's Haus werden beste Preise zugesichert. Näheres Kronenstraße 50. 12.9.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee

in bekannten Sorten bei **A. Winter & Sohn**, Hoflieferanten. 5.3.

G. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt frische **Messiner Drangen** und **Citronen**, neue **Tafelbeeren**, **Datteln**, **Citronat**, **Drangeat**, **Stäpfeln**, **Sultaninen**, **Mandeln**.

Zu Weihnachtsbackereien

empfiehlt: feinst gestoßenen **Zucker**, auserlesene **Mandeln**, frisches **Drangeat** und **Citronat**, neue **Rosinen**, **Corinthen**, **Feigen**, frische ganze und gestoßene **Gewürze**, **Citronen**, **Anis** &c.

C. F. Dollmatsch Sohn, 2.2. beim Marktplatz.

— Ich habe noch eine größere Partie **Sparkaffee** von **C. B. Devicke & Co.** in Braunschweig vorräthig, den ich à 11 fl. per Pfund abgabe.

Theodor Fuhr, Waldstraße 53.

Rothweine.

65r Affenthaler	à 48 kr.
65r Zeller	à 1 fl. — kr.
68r Osner Adelsberger	à 42 kr.
65r Bordeaux Medoc	à 36 kr.
65r Chateau Neuf	à 48 kr.
65r St. Julien	1 fl. 18 kr.

empfiehlt in vorzüglichen Sorten 6.5. **Louis Lauer**, 12 Akademiestraße 12.

Sax
Waldstraße
Abinger
Chargé

11

2.2. **C. Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt

das eben frisch angekommene Bichy-, Selter-
ser, Emser, Karlsbader 3 Quellen und Salz-
Wildunger, Saidschüzer u., sowie das
Sunyadi Janos Bittersalzquelle:
Wasser von Ofen u. u.

Göttinger Würste

in frischer Sendung empfiehlt à 50 Kr.
per Pfund

Leopold Abend,

2.1. 4 Bahnhofstraße 4

2.2. **C. Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt

feinsten **Roquefort, Edamer,** alten
Parmesan, grünen Kräuter-, feinsten
Emmenthaler, besten **Limburger** und
frischen **Nahm-Käse.**

Karlsruher

Honiglebkuchen

(en gros et en détail)

in Herz- und Kandelform, verschiedene
Sorten feinste Gewürzkuchen, Pfeffernüß-
chen, sowie täglich frisches Hugelbrot em-
pfehlen bestens

W. Kaufmann,

6.3. Langestraße 171.

Honig-Lebkuchen

zu den billigsten Preisen en gros et en dé-
tail empfiehlt

S. Erb, Conditior,

2.2. Waldstraße 4.

Rein abgezogene

**Pfeffermünz-, Anis-,
Kümmel-Liqueure**

in feiner und mittelfeiner Qualität, per Flasche
zu 36, 30 und 28 Kr., sowie per Maas bil-
liger, empfiehlt in vorzüglicher Waare hier-
mit bestens

Eduard Voos,
am Rondelplatz.

Birfing,

Blumenkohl,

Spargeln, getrieben,

Rosenkohl,

Blattkohl,

Endivie,

Glasföhlrabi,

Meerrettig,

Selleri,

Rothrüben,

Schwarzwurzel,

Niesenhöhren, ausgezeichnetes

Pferdefutter,

Petersilie,

empfiehlt
Großh. landw. Gartenbauhschule. 2.2.

Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von **J. T. Ronnefeld** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schwabel,**

Tuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,
Langestraße 82.

6.5.

Für Hausfrauen!

Das anerkannt Billigste, Beste & Gesundeste was die Industrie
in **Kaffeesurrogaten** aufzuweisen hat, ist der in der Schweiz so sehr
beliebte

Feigen-Kaffee

von

J. Schwarzenbach & Cie.,
in Zürich.

Derselbe verleiht dem Kaffee eine schöne, kräftige Farbe, macht ihn nahr-
haft und geschmackhaft, erfordert wenig Zucker, spart Kaffee und Milch und
wirkt nervenstärkend.

Zu haben in $\frac{1}{4}$ Pfund Paqueten à 5 und 6 Kr. bei **Th. Brugler,**
Waldstraße 10.

Havanna-Cigarren.

Mein Lager in acht importirten **Havanna-**
Cigarren erlaube mir hiermit bestens zu empfehlen.

Karl Volk,

3.1. 62 Langestraße 62.

Mein auf's Reichhaltigste und Neueste assortirte Lager
aller Sorten gewöhnlicher wie feinsten

Leder-Galanteriewaaren,

geschnittener und polirter Holzwaaren etc. etc.,

zum grössten Theil zu Stickereien eingerichtet,

empfehle zu **Weihnachtsgeschenken** bestens.

C. Feigler, Herrenstrasse 21.

Eine frische Sendung eleganter **Winter-**
handschuhe ist soeben eingetroffen, was
empfehlend anzeigt

Ludwig Oehl,

Langestraße 177.

Karlsruher Wasser,
per 1/4 Flacon 24 kr., per 1/2 Flacon
12 kr., in vorzüglicher Qualität bei
Fr. Spelter,
Ecke der Langenstraße und des Marktplatzes.

Tolma.

Das Neueste und Feinste, was
bis jetzt erfunden wurde zur Erhaltung
und Beförderung des Wachstums der
Kopf- und Barthaare, ist die von dem
Haupt- und Versandungsdepot bei **H.**
Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10,
zu beziehende

!!! Tolma !!!

Bei genauer Anwendung der bei jedem
Flacon befindlichen Gebrauchsanweisung
gibt dieselbe dem **grau** oder **roth** ge-
wordenen Haupt- oder Barthaare die **ur-
sprüngliche Farbe, Glanz u. Weich-
heit**, erzeugt und befördert den Haarwuchs
in **überraschender Weise** und ent-
fernt **innen Kurzem** die auf der Kopf-
haut sich bildenden so lästigen **Schup-
pen**. **Damen**, welche auf einen rei-
nen, **blendend weißen Scheitel** reflektiren,
ist die Tolma deshalb **bestens** zu empfeh-
len per Flacon 1 fl. 45 kr. 12.8.

Reine Glycerinseife
per Duzend 1 fl., per Stück 6 kr., durch-
sichtige per Duzend 1 fl. 30 kr., per
Stück 9 kr. empfiehlt 12.5.
Fr. Spelter.

Flanellhemden,

sehr schöne Muster und sehr weit,
Flanelle zu Hemden, Unter-
röcken zc.,
Unterhosenbarchent
empfiehlt in bester Wahl
N. E. Homburger.

Von Winterhandschuhen ver-
kaufe ich mein kleines Restlager
sehr billig. 4.2.

Reinene Taschentücher

in verschiedenen Größen und Quali-
täten verkaufe ich eine große Parthie
zu sehr billigen Fabrikpreisen.
N. E. Homburger.

Zu
Weihnachts-Geschenken passend!
2.1. Der **Stahlfederhalter** mit Metermaß
und Kalender ist à 5 Thlr. per Gros zu be-
ziehen von
E. Kallensee
in Eisenach.

Haasensteim
Nogler.

Wintermäntel

in großer Auswahl von 5, 6, 7 fl. an und höher frisch
eingetroffen bei
A. J. Dreyfuß.

12.11. Hemden- u. Wäsche-Fabrik

Emil Lembke

empfiehlt sich in der Anfertigung von

Herren- und Frauen-Hemden

in solidester Waare zu mässigen Preisen.

Rechte Berliner

Terneaux- und Castor-Wolle,

bestens sortirt in den neuen Farben,

empfiehlt zu billigen Preisen

2.2.

Friedrich Wirth, Langestraße 122,

Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Als passende Weihnachtsgeschenke

empfehle ich mein auf's Beste assortirtes Lager in gestrickten, gehäkeltten und gewebten

Wollewaaren,

die ich der vorgerückten Jahreszeit wegen zu herabgesetzten Preisen verkaufe.

A. Himmelheber,

165 Langestraße 165.

Wollene Decken

in sehr großer Auswahl von 3 fl. 30 kr. an bei

A. J. Dreyfuß.

Rechte

Singer-Maschinen

für Familien und Gewerbe,

sowie

Hand-Nähmaschinen

unter Garantie und Zahlungserleichterung bei

Gebrüder Landauer,

4.4.

Haupt-Agentur.



Filzstiefel und Filzschuhe

sowie **Filzsohlen** zum Einlegen empfiehlt in großer Auswahl um billigen Preis

Fried. Heing, Schuhmachermeister,

3.2.

Herrenstraße 2.

Winter-Mützen,
etwas Neues und Praktisches für Jagd-
liebhaber, Reisende, Beamte und Ge-
schäftsleute, welche viel auswärts sein müssen.
Dieselben sind aus Belour- und Doublestoff und
trogen jeder Witterung. Vorräthig bei **Stahl,**
Hofstädler, Langestraße 107. *3.2.

Leihbibliothek von Karl Geggus,
Friedrichsplatz 9.

Abonnements wechsa jeden Tag angenommen.
Neueste und beste Werke der deut-
schen, franz. und englischen Belletristik werden
sogleich nach Erscheinen angeschafft.
Katalog: 12 fr. 2.1.

Holz- und Kohlen-Lager

von **F. Hemmerle,**

*2.2. Akademiestraße 36,
empfiehlt
beste **Ruhr-Stückkohlen** und **Fettschrot**
zu den billigsten Preisen,
trocken's **Tannen- und Buchenholz** in
beliebiger Quantität.

*3.3. **Süßen Most,**
sowie einen vorzüglichen Stoff **Glaser'sches**
Bier empfiehlt bestens
Heinrich Koch, zur Linde.

Vorräthig in der **G. Braun'schen Hof-Buchhandlung:**
Hilfe für Nervenleidende.

Ein zuverlässiger Rathgeber zum Nutzen aller Nerven-
kranken beiderlei Geschlechts, besonders für Alle, welche
in Folge von Verdauungs- und Unterleibsbeschwerden
an Nervenschwäche, Blutkrankheiten, Hysterie, Hy-
pochondrie, Lähmungen, Hämorrhoiden, Menstrua-
tionsbeschwerden, Schwäche etc. leiden und sich eben so
leicht als gründlich helfen wollen. Von Dr. Werner.
Preis 27 fr. **J. L. Gault** & Co. 1876.
Bisheriger Absatz ca. 50,000 Exemplare.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige
Nachricht, daß **Friedrich Stober,** Lokomotiv-
heizer, nach kurzer Krankheit in dem Herrn
sanft entschlafen ist.
Die Beerdigung findet **Dienstag** Nachmittag
um 3 Uhr statt.
Es bitten um stille Theilnahme:
Die Hinterbliebenen.

Strasburg. Todesanzeige.

Unsere Verwandten, Freunden und Bekannten
theilen wir die schmerzliche Nachricht mit, daß
unsere liebe Mutter,
Josephine Bac aus **Hersburg,**
heute früh halb 8 Uhr nach dreitägigem Leiden
entschlafen ist.
Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Kinder:
Otto,
Frieda,
Gustav und
Albert Bac.
Strasburg, den 4. Dezember 1870.

Philharmonischer Verein.

Mittwoch den 7. Dezember,
Abends 7 Uhr, Probe. 2.1.

A. Lautermilch & Sohn,

2.1. **Ritterstraße, neben dem Museum,**
empfehlen:

Schlittschuhe für Herren, Damen und Kinder,
Schlittschuhriemen und **Garnituren** für Schlittschuhe.
Hauptsächlich machen wir auf eine neue Sorte **Patentschlittschuhe** auf-
merksam, zu deren Besichtigung wir freundlich einladen.

Mein auf das Beste ausgestattetes

Welpwaaren-Lager

bringe ich hiemit bei bekannten billigen Preisen in
empfehlende Erinnerung.

4.3. **H. Stüb,** Kürschner,
Friedrichsplatz 8.

Barchent, Tricot

für **Unterhosen, Flanelle,** glatt und carrirt, in allen
Qualitäten **sehr billig** bei

A. J. Drensfuß.

Zu **Weihnachtsgeschenken** geeignet
empfiehlt das

Pianoforte-Lager

von **H. Vögelin,** Lammstraße 3,

Notenpulte, Notengestelle, Klavierstühle, Zithern und Zithersaiten, die beliebten
Metallklavieren von 54 fr. an und eine große Auswahl besserer Kinderinstru-
mente, als: Trommeln, Trompeten und Ziehharmonien. 5.1.

Schlittschuhe

jeder Art für Herren und Damen, montirt und un-
montirt, sind in schöner Auswahl bei mir eingetroffen.

L. J. Ettlinger,

3.1. **Ecke der Langaen- und Kronenstraße 24.**

Ruhrkohlen.

Die erwartete Schiffladung **Ruhrer Fettschrot** von bester, südkreicher
Qualität ist in **Marau** für uns eingetroffen und werden wir gefällige Aufträge
bis zum 15. d. M. aus dem Schiffe ausführen.

C. Nicolai & Cie.,

Comptoir: Akademiestraße 1, im Hause des Herrn **A. Römhildt.**
Bestellungen nehmen an, die Herren:

Fried. Römhildt, Langestraße 233,
Louis Stroh, Langestraße 87,
Louis Zipperer, Waldhornstraße 30,
J. B. Klingele, Kronenstraße 31,
J. Räuber, Bahnhofstraße 5. 2.1.

Gurkenhobel,
 Gemüsehobel,
 Reibeisen,
 Butterformen,
 Butterlöffel,
 Citronenbohrer,
 Citronenpressen,
 Eierbecher,
 Eierlöffel,
 Eierständer,
 Salzmörser,
 Reissfasser,
 Fleischbretter,
 Fleischklopper,
 Fleischschaufeln,
 Hackbretter,
 Gewürzkästen,
 Mandelreiber,
 Mandelschneider,
 Besteckkörbe,
 Fasshahnen,
 Kartoffelstampfer,
 Kuchenwender,
 Löffelträger,
 Mehlschaufeln,
 Schinkenteller,
 Schnurkapseln,
 Tischdecken,
 Butterspritzen,
 Brodteller,
 Brodmesser,
 Korkmaschinen,
 Wellhölzer,
 Zuckerhammer,
 Nudelschneidmaschinen,
 Springerlesmodel,
 Muscatnussreiber,
 Schneeschlagmaschinen,
 Kaffeeseiher,
 Ausstecher,
 Fleischhackmaschinen,
 Giesskannen,
 Zinkblechflaschen und verzinkt,
 Handlämpchen
 u. s. w.

Heinrich Mörch,

Waldstrasse 22,

empfiehlt sein Lager in

verzinntem, emaillirtem, lackirtem und geschliffenem

Kochgeschirr,

sowie allen Arten

Eisenwaaren,

als:

Schirm- und Feuergestelle,
Ofenschirme,
 Kohlenbecken und Löffel,
Flaschenschränke, eiserne,
 Wiege- und Hackmesser,
 Bügeleisen, deutsche und französische,
Kohlen-Bügeleisen
 neuester Construction,
 Speiseschränke, eiserne und hölzerne,
 Reb- und Baumscheeren,
 Kugel-Kaffeeröster,
 Blasebälge,
 Mantel- und Schirmhalter,
 Kaffeemühlen,
 Kleb- und Bohrschrauben,
 Tafelstähle, neueste Sorte,
 Küchen- und Baumsägen,
 Stählerne Winkel verschiedener Länge,
 Schleifsteine,
 Hundehalsbänder in Neusilber, Messing und Stahl,
 Tischglocken zum Drücken und Drehen,
 Thüschellenzieher und Knöpfe
 in Glas, Krystall und Porzellan,
 Ringe, verzinnte,
 Spicknadeln, in Messing, Stahl und mit Charniere,
 Messingene Bier-, Wein-, Wasser- und
 Spritzhahnen,
 Maulkörbe, messingene und verzinnte,
 Bindfaden,
 Reis- und Theekugeln,

Fischkessel,
 Spargelkocher,
 Milchsieder,
 Wassereimer,
 Theekessel,
 Schinkenessel,
 Suspendurchschläge,
 Teigschüsseln,
 Waschbecken,
 Fleischtöpfe,
 Ringhaken,
 Kaffeetassen,
 Trinkbecher,
 Eierpfannen,
 Kehrriechtschaufeln,
 Bundformen,
 Puddingformen,
 Bratroste,
 Eisbüchsen,
 Fischkellen,
 Giessbleche,
 Kaffeebrenner,
 Schneeschläger,
 Messingpfannen,
 Schöpf- und Schaumlöffel,
 Leuchter,
 Fleischhaken,
 Mähnenkämme,
 Nachttöpfe,
 Esslöffel,
 Milchtöpfe,
 Striegel,
 Teller,
 Kuchenbleche,
 Springformen,
 Biscuitformen,
 Springbleche,
 Milchwärmer,
 Gewürzbüchsen,
 Kaffeebüchsen,
 Fleischbrühsiebe,
 Kartoffelseiher,
 Wandwaschgefäße,
 Theeseiher
 u. s. w.

Laubsägenbögen in Stahl und Holz, Laubsägen in verschiedenen Nummern, Werkzeug-
 kästen, Holzeimer, Blumenkübel und Setten in grünem und Holzfarbanstrich,

Schlittschuhe

aller Arten.

Kleine Kirche. Dienstag den 6. Dezember um 8 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Zimmermann.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.